





«Jean-Pierre Bacri:  
Was für eine Filmgrösse.»  
ELLE

«Man schliesst François Sim ins Herz wie  
einen liebenswerten, etwas schusseligen  
alten Bekannten.» 20 MINUTES



«Ein Roadmovie über einen Mann,  
der sich zuerst von seinen Fesseln  
befreien muss, bevor er wieder  
zu seinen Wurzeln zurückfindet.»  
LE PARISIEN

**M**onsieur Sim hat kaum Hobbys oder spezielle Interessen. Seine Ehefrau hat ihn vor einiger Zeit verlassen, von seinem Arbeitgeber erhielt er die Kündigung. So beschliesst François Sim, seinen Vater tief unten in Italien zu besuchen. Nur nimmt der sich nicht mal die Zeit, um mit seinem Sohn zu frühstücken. Daher willigt Sim doch noch ein, auf Auftragsbasis quer durch Frankreich zu reisen, um Zahnbürsten zu verkaufen. Er soll die Dentalhygiene in der Bevölkerung «revolutionieren», heisst es.

Während seiner Reise fühlt Sim sich nun immer stärker zur weiblichen Stimme seines GPS-Gerätes hingezogen, findet aber gleichzeitig auch Stück für Stück zu sich selbst. Kann er auf seiner Route die Vergangenheit tatsächlich hinter sich lassen und einen Neuanfang wagen?

Nach Jonathan Coes Roman  
«The Terrible Privacy of Maxwell Sim»

